

Anleitung zur Radon-Messung

1. Ort der Aufstellung

- Die zwei Messzellen sollen im untersten Geschoss und im nächsten darüberliegenden Stockwerk aufgestellt werden. Meistens bedeutet dies: Ein Dosimeter im Keller, eines im Erdgeschoss. Im Keller wählt man mit Vorteil den Raum, der über einen Naturboden verfügt. Ist dies nicht der Fall, wählen Sie den meist benutzten Raum (Bastelraum, Schlafzimmer für Gäste, Lagerraum, aber nicht die Waschküche).
Die Messzelle im Erdgeschoss sollte möglichst im Schlaf- oder Wohnzimmer (bewohnter Raum) platziert werden. Küche und Badezimmer sowie geschlossene Schränke sind ungeeignet. Ab dem 2. Obergeschoss ist eine Vermischung mit radonarmer Aussenluft bemerkbar; hier macht eine Messung meist wenig Sinn.
- Die Messgeräte sind in 1 bis 2 Meter Höhe in Kontakt mit normaler Raumluft aufzustellen. Die Zellen dürfen nicht in Schränken, Schubladen etc. platziert werden. Der Abstand zu Fenstern oder Aussentüren sollte mind. 1 Meter betragen. Mit Vorteil werden die Zellen an Orten aufgestellt, wo sie während der gesamten Messzeit nicht mehr verschoben werden müssen. Der Abstand von Wänden sollte mind. 10 cm betragen

*Die transparenten
Beutel haben keine eigene Nummer.*



2. Hinweise zu den Dosimetern

- Die Zellen sind absolut risikolos zu benutzen. Sie werden in einem luftdicht verschlossenen Kunststoffbeutel geliefert, welcher erst kurz vor dem Aufstellen der Messzellen geöffnet werden sollte.
- Schneiden Sie den Beutel so auf, dass Sie ihn nach 3 bzw. 12 Monaten wieder verwenden können (s. blaue Linie oben) und entnehmen Sie das Dosimeter.
- Vom Zeitpunkt ihres Aufstellens an müssen die Zellen während 3 bzw. 12 Monaten an ihrem Standort verbleiben.

*Dosimeter verschiedener Hersteller:
links Radtrak, rechts oben Radonova.
Die Nummer ist bei Radonova auf einem
Kleber an der Unterseite angebracht.
Bei Radout (in der Mitte) ist der Kleber
mit der Nummer oben.*



3. Daten der Messung erfassen

- Tragen Sie beim Aufstellen der Geräte im Fragebogen das Anfangsdatum und die Zeit der Messung ein. (Die Ettikette auf dem Radtrak können Sie leer lassen.)
- Jede Messzelle ist mit einer Nummer versehen (z.B. LF 5297). Diese Dosimeter-Nummer muss in das entsprechende Feld des Datenblatts eingetragen werden (siehe Beispiel unten). Unmittelbar dahinter sollte der Standort des Gerätes notiert werden.
- Füllen Sie das Datenblatt komplett aus, inkl. Haustyp, Fundament-Beschreibung, Baujahr etc.

Beispiel zum Ausfüllen des Formulars:

Dosimeter-Nr.	Beginn der Messung	Ende der Messung	Etage	Raumbezeichnung (z.B. Raumtyp und Raum-Nr.)	Aufenthaltszeit pro Woche [Stunden]*	Raum erdberührend		Foto Nr.
						Ja	Nein	
558 809-3	23.02.2018	12.02.2019	-1	Naturkeller	weniger als 1	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	---
555 858-3	23.2.18	12.2.19	0	Schlafzimmer	50	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	---
M33591	23.02.18	12.02.19	0	Wohnzimmer	25	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	---

4. Nach 3 oder 12 Monaten: Ende der Messung (Wir empfehlen eine Messung während 12 Monaten)

- Tragen Sie beim Einpacken der Geräte im Fragebogen das Enddatum und die Zeit der Messung ein. Füllen Sie den Fragebogen komplett aus.
- Die Dosimeter-Typen legen Sie zurück ins Säckchen und kleben dieses luftdicht zu. So wird die Messung gestoppt. Mehrere solcher eingepackter Dosimeter legen Sie in einen grösseren Plastiksack und kleben diesen auch zu.
- Spezialfall: Bei den Radtrak-Dosimetern werden die Löcher mit dem goldfarbenen Kleber verschlossen. Legen Sie das Dosimeter zurück in die Verpackung (Nummer beachten!), falten Sie das Ende des Beutels und kleben Sie den Falz zu.
- Senden Sie das/die Dosimeter zusammen mit dem Fragebogen so schnell als möglich (A-Post) an uns oder bringen Sie es vorbei.

So wird die Messung gestoppt:

Dosimeter in Säckchen legen und mit Klebeband sauber wieder versiegeln. Alle Dosimeter zum Schutz in einen grösseren Plastiksack legen und diesen ebenfalls zukleben.



- Wir senden die Dosimeter an den Lieferanten, der diese auswertet. Die Expositionswerte werden uns zugestellt; beim Eintrag in die Datenbank des Bundes wird die Konzentration an Radon in Bequerel pro Kubikmeter errechnet. Sie erhalten die Resultate von uns inklusive einer Beurteilung.